

Konzeption:
Prof. Dr. Bettina Bussmann
Prof. Dr. Philipp Thomas
Prof. Dr. René Torkler

Ansprechpartner:
Prof. Dr. Philipp Thomas
Tel.: +49 (0)751/ 501-8215
E-Mail: thomas01(at)ph-weingarten.de

Veranstaltungsort:
Pädagogische Hochschule Weingarten
Senatssaal im Schlossbau (1. OG S 1.25)
Kirchplatz 2
88250 Weingarten

Die Tagung wird gefördert durch:

- Servicezentrum Forschung der PH Weingarten
- Forschungszentrum für Bildungsinnovation und Professionalisierung (ZeBiP) der PH Weingarten



Anfahrt

Mit dem PKW: Über die B30 oder B32 bis zur Abzweigung nach Wolfegg, nach 500 m rechts. Direkt neben der Basilika in Weingarten.

Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln:

Bahnhof Ravensburg, danach mit dem Stadtbus Linie 1 oder 2 (Baindt Rathaus, Baindt Marsweiler oder Weingarten Güterbahnhof) bis zur Haltestelle Weingarten Post. Von hier 5 Minuten Fußweg bis zur Pädagogischen Hochschule Weingarten; oder mit der Bahn (BOB) bis zum Bahnhof Weingarten (Berg) und mit dem Stadtbus (fährt selten) bis zur Haltestelle Charlottenplatz.



Philosophie/Ethik

Zur Sache des Ethikunterrichts

Forschungen und Konzeptionen zur Ethikdidaktik in Baden-Württemberg, Bayern, Österreich und der Schweiz
— Arbeitstreffen —



Pädagogische Hochschule Weingarten

University of Education

Kirchplatz 2
88250 Weingarten

Telefon +49 751 501-0
Telefax +49 751 501-8200

www.ph-weingarten.de

25. bis 27. November 2021

Programm

Do, 25.11.2021 (Senatssaal S 1.25)
Situation und Perspektiven des Ethikunterrichts, der Ethik-Lehrkräfteausbildung und der Ethikdidaktik in Österreich und der Schweiz

Fr, 26.11.2021 (Senatssaal S 1.25)
Situation und Perspektiven des Ethikunterrichts, der Ethik-Lehrkräfteausbildung und der Ethikdidaktik in Baden-Württemberg und Bayern; Forschungsperspektiven der ethischen Bildung

Sa, 27.11.2021 (Senatssaal S 1.25)
Forschungsperspektiven der ethischen Bildung

Aufgrund der Corona-Bestimmungen ist der Senatssaal nur für die ReferentInnen zugelassen. Die Teilnahme an einigen Vorträgen ist online möglich, sh. unter <https://philosophie.ph-weingarten.de/das-fach/aktuelle-informationen/arbeitstreffen-zur-sache-des-ethikunterrichts/>



Zu unserem Arbeitstreffen

Die Länder Schweiz und Österreich sowie die deutschen Bundesländer Bayern und Baden-Württemberg, alle vier Anrainer*innen des Bodensees, haben das Schulfach Ethik und entsprechende Studiengänge mittlerweile etabliert. Anders als in nördlichen deutschen Bundesländern heißt das Fach nicht ‚Philosophie‘, ‚Praktische Philosophie‘ oder ‚Werte und Normen‘, sondern ‚Ethik‘ oder, wie in der Schweiz, ‚Religionen, Kulturen, Ethik‘. Hier zeichnet sich eine eigene Fachdidaktik Ethik ab, die nicht in allen Teilen mit der klassischen deutschsprachigen Philosophiedidaktik identisch sein wird. Natürlich ist das kritische Selbstdenken zentral, doch Orientierung geschieht nicht allein durch Denken.

Unser Arbeitstreffen dient der Anbahnung von Forschungskontakten. Wir informieren uns gegenseitig über historische, bildungspolitische, rechtliche und konzeptionelle Fragen des Schulfachs und der Studiengänge. Ebenso diskutieren wir unsere Forschungsansätze und -ergebnisse in den Bereichen ethische Bildung und Ausbildung von Ethik-Lehrpersonen.

Vorträge und Diskussion

Do, 25.11.2021 (Senatssaal S 1.25)

A n k o m m e n

Situation und Perspektiven des Ethikunterrichts, der Ethik-Lehrkräfteausbildung und der Ethikdidaktik in Österreich und der Schweiz

- 14:00 Begrüßung
Prof. Dr. Gregor Lang-Wojtasik, Studiendekan
Fakultät I, PH Weingarten
Prof. Dr. Philipp Thomas, PH Weingarten
Prof. Dr. Bettina Bussmann, Uni Salzburg
- 14:30 Ethik in den Schweizer Schulen und in der Ausbildung von Lehrpersonen
(Urs Schellenberg, PH Zürich)
- 15:45 Philosophieren in den Fächern der Sekundarstufe I
(Dr. Laura Mercolli, PH Bern)
- 17:00 Ethik-Lehrkräfteausbildung in Österreich. Zusammenarbeit zwischen Universitäten und Pädagogischen Hochschulen
(Mag. Dr. Katharina Lacina, Uni Wien)
Das neue Fach Ethik in Österreich: Lehrmittel und Bildungsplan
(Prof. Dr. Bettina Bussmann, Uni Salzburg)

Vorträge und Diskussion

Fr, 26.11.2021 (Senatssaal S 1.25)

Situation und Perspektiven des Ethikunterrichts, der Ethik-Lehrkräfteausbildung und der Ethikdidaktik in Baden-Württemberg und Bayern; Forschungsperspektiven der ethischen Bildung

- 08:30 Zum System der Lehrer*innenausbildung in Bayern im Fach Philosophie/Ethik
(Prof. Dr. Stefan Applis, Uni Erlangen)
- 09:45 Entwicklungslinien und aktuelle Tendenzen des Fachs Ethik in Baden-Württemberg
(Dr. Volker Haase, Uni Freiburg)
- 11:00 Empirische Studien zum Ethikunterricht
Prof. Dr. Anton Bucher, Uni Salzburg)
- 12:15 Empirische Forschung zur Einführung der Ethik in der schweizerischen Volksschule
(Dr. Beatrice Kümin-Rüegg, PH Zürich)

P a u s e

- 14:30 Arbeitsbericht aus der ethikdidaktischen Habilitationswerkstatt und Diskussion
(Dr. Florian Wobser, Uni Passau)
- 15:45 Beitrag zu einer Ethik des argumentativen Gesprächs
(Prof. Dr. Donata Romizi, Uni Wien)

Sa, 27.11.2021 (Senatssaal S 1.25)

Forschungsperspektiven der ethischen Bildung

- 08:30 Zur Bedeutung des Ethos für Ethiklehrpersonen und Ethikdidaktik
(Prof. Dr. Ralf Elm, PH Weingarten)
- 09:45 Moral-Foundations-Theorie und ihre Implikationen für die Ethik
(Prof. Dr. Bettina Bussmann, Uni Salzburg)
- 11:00 As we understand it. Transformatives Potenzial post-pragmatischer Bildung
(Stefano Franceschini, FH Nordwestschweiz)
- 12:15 Postrationalistische Ethikdidaktik?
(Prof. Dr. Philipp Thomas, PH Weingarten)

A b s c h i e d